

Inhalt

1	ZIEL DER STUDIE UND GLIEDERUNG.....	9
2	ZUSAMMENFASSUNG FÜR DEN EILIGEN LESER	9
3	EINLEITUNG	13
4	GRÜNDERFÖRDERNDE AKTIVITÄTEN EINZELNER LEHREINHEITEN AN DEN HOCHSCHULEN	14
4.1	AKTIVITÄTEN ZUM THEMA EXISTENZ- UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNG AN DEN LEHREINHEITEN.....	14
4.2	KOOPERATIONEN ZWISCHEN WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT	17
4.3	ZUSAMMENFASSUNG	22
5	ALLGEMEINE GRÜNDERFÖRDERNDE INFRASTRUKTUREN AN DEN HOCHSCHULEN	24
5.1	STANDORT DORTMUND	24
5.2	PRIVATE UNIVERSITÄT WITTEN-HERDECKE.....	25
5.3	STANDORT BOCHUM.....	26
5.4	FACHHOCHSCHULE GELSENKIRCHEN	27
5.5	UNIVERSITÄT/GESAMTHOCHSCHULE ESSEN.....	27
5.6	UNIVERSITÄT/GESAMTHOCHSCHULE DUISBURG.....	27
5.7	WEITERE REGIONALE INITIATIVEN.....	28
5.7.1	<i>ChemSite</i>	28
5.7.2	<i>Ideenwettbewerb Selbständigkeit und Entwicklung des PFAU-Programms</i>	29
5.8	ZUSAMMENFASSUNG UND BEWERTUNG	32
6	AUSWAHL UND ZUSAMMENSCHAU DER FALLSTUDIEN.....	35
6.1	PERSÖNLICHE BERÜHRUNGSPUNKTE UND MOTIVATION DER PROFESSOREN ZUM ENGAGEMENT FÜR DAS THEMA SELBSTÄNDIGKEIT UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNG.....	36
6.2	STELLENWERT DES THEMAS SELBSTÄNDIGKEIT UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNG IN DEN LEHRVERANSTALTUNGEN DER PROFESSOREN	38
6.3	MEINUNGEN ZU HEMMNISSEN AN UNIVERSITÄTEN UND VORSCHLÄGE ZUR ENGEREN INTEGRATION DES THEMAS SELBSTÄNDIGKEIT UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNG.....	39
6.4	ART DER GEWÄHRTEN UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN FÜR GRÜNDER	41
6.5	RÜCKGRIFF AUF FORSCHUNGSERGEBNISSE UND -TÄTIGKEITEN AN DER LEHREINHEIT	43
6.6	BEDEUTUNG VON PATENTEN	43
6.7	AUSTAUSCH DER LEHREINHEITEN DES FACHBEREICHS ODER DER FAKULTÄT UNTEREINANDER UND DARÜBER HINAUS 44	
6.8	KOOPERATIONSAKTIVITÄTEN WISSENSCHAFT UND WIRTSCHAFT.....	45
6.8.1	<i>Rolle der Kooperationsaktivitäten</i>	45
6.8.2	<i>Betriebsgrößenstruktur</i>	46
6.8.3	<i>Räumliche Verteilung</i>	47
6.9	SYNOPSIS	47

7	EINSTELLUNGEN VON STUDIERENDEN ZUM THEMA SELBSTÄNDIGKEIT UND UNTERNEHMENSGRÜNDUNG	49
7.1	VORHANDENES DATENMATERIAL.....	49
7.2	BEGINN UND ENTWICKLUNG DER SELBSTÄNDIGKEIT VON HOCHSCHULABSOLVENTEN	50
7.3	FACHBEREICHSSPEZIFISCHE BETRACHTUNGEN	50
7.4	BEVORZUGTE WIRTSCHAFTSBEREICHE	52
7.5	BETRIEBSGRÖßE	53
7.6	BERUFLICHE ZUFRIEDENHEIT	53
7.7	SOZIALE HERKUNFT.....	54
7.8	EINKOMMENSITUATION	54
7.9	POTENTIAL FÜR SELBSTÄNDIGKEIT VON HOCHSCHULABSOLVENTEN UND ARGUMENTE FÜR UND WIDER DIE SELBSTÄNDIGKEIT	55
7.10	WAHRNEHMUNG VON DEFIZITEN DURCH STUDIERENDE UND KOMPENSATIONSWÜNSCHE	57
7.11	SYNOPSIS	57
8	LITERATUR	59
9	ANHANG	60
9.1	METHODE	60
9.2	ENDNOTEN ZU DEN STATISTISCHEN VERFAHREN.....	61